

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Dingen
am 20.10.2018 im Jugendhaus Dingen

Beginn: 10:00 Uhr

Ende : 12:10 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister	Nico Timmermann
Ausschussvorsitzender	Ralf Schultz
Ausschussmitglied	Manfred Weinmüller
Ausschussmitglied	Karl-Heinz Reiche
Ausschussmitglied	Torge Schröder (Protokollführer)
Ausschussmitglied	Björn Börner für Pascal Klutt

Entschuldigt: Pascal Klutt

Pressevertreter Erhard Stollberg, DLZ

Der Ausschussvorsitzende Ralf Schultz eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Gegen die nachfolgend aufgeführte Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift über die letzte Sitzung des Bau- und Wegeausschusses vom 04.11.2017
3. Begehung der Straßen und Wege:
Friedrichshöfer Straße, Gehweg; Gehweg Sandhayn / Marschstraße;
Parkplatz Klevblick / Döhren; Bauhof
4. Besichtigung der Spielplätze
5. Besichtigung des Ehrenmals in Sandhayn
6. Anfragen und Anträge
6.1 Anfrage Herr Wrede auf Änderung der Ausfahrt
7. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
8. Verschiedenes
Nicht öffentlicher Teil:
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Personalangelegenheiten

TOP 1:

Es sind keine Anwohner anwesend.

TOP 2:

Die Niederschrift über die letzte Sitzung des Bau- und Wegeausschusses vom 04.11.2017 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 3:

Friedrichshöfer Straße, Gehweg

Am 16.10.2018 fand eine Begehung des Gehweges in der Friedrichshöfer Straße statt, an der Vertreter der Gemeinde Dingen (N. Timmermann, K.-H. Reiche, M. Weinmüller), der Firma MUP (S. Seiler, B. Hartmann) und der Firma WVK (S. Reyes) teilnahmen.

Für den Teilbereich zwischen Asphaltfeldauffahrt und Holzbrücke wurden folgende Nacharbeiten im Rahmen der Gewährleistung vereinbart:

- Hinter der Bank wird ca. 0,5 m² Pflaster begradigt und ein Rasenbord neu gesetzt
- Der Pflastergehweg wird aufgrund der entstandenen Quertiefe auf ca. 10 m, von der Asphaltfeldauffahrt beginnend, mit dem vorhandenen Pflaster neu gepflastert
- Der Rasenbord wird in einem markierten Bereich an die Pflasterfläche angepasst und neu in Beton mit Rückenstütze gesetzt
- Teilbereiche des Gehweges werden neu eingeschlämmt
- Verunreinigungen auf dem Pflaster durch Betonarbeiten werden beseitigt

Die Durchführung der o. a. Arbeiten fand am 19.10. statt. Eine zeitnahe Abnahme wird angestrebt. Nach erfolgreicher Abnahme tritt ein Gewährleistungsausschluss für diesen Bereich in Kraft.

Die Sitzgarnitur aus Holz auf der Grünfläche an der Gabelung der Friedrichshöfer Straße wurde nach einem Vandalismusschaden entsorgt. Eine neue witterungsbeständige Garnitur soll zeitnah beschafft werden; Angebote diverser Anbieter sind bereits angefordert.

Gehweg Sandhayn / Marschstraße

2019 soll die L138 saniert werden; es gibt eine Anfrage, ob das Teilstück westlich der L138 mitsaniert werden soll. Die Kosten für die Sanierung des Radweges variieren, je nach Erhaltungszustand, zwischen 10 T€ und 30 T€. Eine Kernbohrung soll Aufschluss darüber geben, ob eine Sanierung nur oberflächlich (durch Baumwurzeln entstandene Wellen begradigen) oder deutlich weiter in die Tiefe gehend notwendig ist. Anschließend wird eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise getroffen. Der Gehweg wird vorerst nicht saniert sondern nur gereinigt.

In diesem Bereich der L138, aus St. Michaelisdonn in Richtung Eddelak, soll zudem aus Gründen der Verkehrssicherheit eine Geschwindigkeitsbegrenzung in Höhe von 70 km/h angestrebt werden.

Weiterhin soll dort ein zusätzliches „ACHTUNG KINDER“ – bzw. „SCHULKINDER“ – Schild errichtet werden, um die Verssicherheit zu erhöhen.

Der Pfahl des „Vorfahrt achten“- Verkehrsschildes an der Einfahrt der Straße Sandhayn zur Straße Kämpfenberg wird erneuert, der jetzige ist aufgrund einer offensichtlichen Unfalleinwirkung stark verbogen.

Parkplatz Klevblick / Döhren

Aufstellung eines zusätzlichen, bereits im Bestand des Bauhofes vorhandenen, Mülleimers.

Eine Parkplatzerweiterung im Rahmen einer späteren Maßnahme ist geplant. Dabei Umgestaltung der Kieselsteinfläche in eine gepflasterte Ebene zwecks Erleichterung der künftigen Pflege.

Bauhof

Überzähliges, nicht mehr benötigtes Baumaterial wurde abgeholt.

Eine zukünftige Errichtung einer massiven Betonfläche ist geplant, um einen stabilen Ablage- und Lagerplatz zu schaffen.

TOP 4:

Am 16.10.2018 fand eine Begehung aller drei Spielplätze der Gemeinde Dingen statt, an der Vertreter der Gemeinde (N. Timmermann, K.-H. Reiche, M. Weinmüller) und Herr Kassel von der Firma Spielplatzgeräte S-H aus Hohenlockstedt teilnahmen. Die eingehende Begutachtung ergab die folgenden Verbesserungs- bzw. Veränderungsnotwendigkeiten:

Spielplatz Klevblick

- Erneuerung des Basketballkorbes
- Rückbau der vorhandenen alten Schaukel, Anschaffung und Aufbau einer neuen Doppelschaukel mit Nestschaukel, Sandaushub 30 cm tief, angrenzende Büsche zurückschneiden
- Sandkiste samt Spielsand erneuern, alte Holzumrandung entfernen
- Spielhaus erneuern, altes entsorgen
- Netz am Klettergerüst erneuern

Spielplatz Gustav-Frenssen-Str.

- Rückbau der vorhandenen alten Rutsche, Anschaffung eines Spielturmes mit Rutsche, Erneuerung des Fallbereiches mit Sand
- Sandkiste durch die Anbringung neuer Kunststoffbretter reparieren
- Altes Karussell wegen Unfallgefahr abbauen, Angebote über ein neues Spielgerät folgen

Spielplatz Westerstraße / DRK

- Reifen an der Schaukel höher hängen
- Holzbrett an der Schaukel erneuern
- Seil der Seilbahn straffer spannen
- Schaukel neu streichen
- Zwei neue Netze für die Basketballkörbe
- Angebote über ein neues Spielgerät (z. B. einer Dreh-Pyramide) folgen

Generell wird eine TÜV-Abnahme und eine dauerhafte Erhaltung, unter Berücksichtigung der Finanzierungsmöglichkeiten, aller drei Gemeindespielplätze angestrebt.

Des Weiteren plant die Gemeinde die Abnahmen sowie die notwendigen Wartungen der Spielgeräte, zukünftig durch die Firma Spielplatzgeräte S-H regelmäßig durchführen zu lassen.

TOP 5:

Der Vorschlag das Ehrenmal in den Ort (OT Dingerdonn) zu integrieren fand keine mehrheitliche Zustimmung.

Angebote von Firmen zur Pflege des Ehrenmals und zu der Erstellung eines Sanierungskonzeptes folgen. Danach wird ein weiteres Vorgehen im Ausschuss gesprochen.

TOP 6:

zu 6.1: Herr Wrede ist darüber informiert worden, einen schriftlichen formlosen Antrag an die Gemeinde zu stellen.

Aus Gründen der Verkehrssicherheit möchte er eine Angleichung der Bordsteinkante an seinem Grundstück durchführen lassen, zudem soll die Bankette auf der gegenüberliegenden Straßenseite auf einer Länge von etwa ca. 10 Metern befestigt werden.

TOP 7:

Der Auftrag über das Schneiden der Hecke (Imbiss / Fa. Klutt) wurde an die Firma Stritzke vergeben.

Am 23.10.2018 wird die Asphaltdecke der Straßen Mittelweg und Amselweg abgefräst, das anfallende Fräsgut wird anschließend in den Wischweg verbracht.

Am 24.10.2018 werden die o. a. Straßen bereits neu asphaltiert.

Ausgeblichene und verwitterte Verkehrsschilder („Vorfahrt achten“-Schilder an der Straße Klevblick) werden erneuert.

TOP 8:

In den neuen Haushaltsplan für das Jahr 2019 werden 5.000 € zur Anschaffung einer neuen Traktorbürste, zur Reinigung der Gehwege, eingestellt.

Der geplante Bau eines Mehrfamilienhauses in der Westerstraße macht, laut Aussage der zuständigen Feuerwehr, eine verbesserte Löschwasserversorgung notwendig.

Ein entsprechender Ausbauplan (ca. Kosten i.H.v. 3.000 € für die Errichtung eines neuen Hydranten) wird der Gemeindevertretersitzung zum Beschluss vorgelegt. (Im Haushaltsplan lt. Finanzausschuss eingestellt)

Die auf dem Grundstück *Westerstraße 24* befindliche Eiche, muss aus Gründen der Verkehrssicherheit im Bereich ihrer Krone deutlich zurückgeschnitten werden, um ein Herabfallen größerer Äste auf die angrenzende Straße zu vermeiden.

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil und eröffnet den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 9:

TOP 10:

Der Ausschussvorsitzende schließt um 12:10 Uhr die Sitzung.

Ralf Schultz
Ausschussvorsitzender

Torge Schröder
Protokollführer